

Obst- und Gartenbauverein Arnstorf e.V.

Jahresbericht 2012/2013



Am **4. Oktober 2012** machten sich 2 Grundschulklassen mit Anita Lindner und Gabi Golginger auf den Weg zu den Wildstrüchern oberhalb des Fernsehturmes. Als männliche Unterstützung und Fotograf beteiligte sich auch Ludwig Esterl. Hier lernten die Kinder allerlei über Wildstrücher und die Verwendung der Früchte. Anita Lindner hatte auch einen gesunden selbst gemachten Holundersaft mitgenommen, den die Kinder gerne probierten.



Links: Golginger Gabi, rechts:
Lehrerin Hof Martha, Lindner Anita,
Raimann Uschi

Eine Pflanzentauschaktion mit einem Kurs zum Sauerkraut einmachen führten wir am **04. November** ab 13.30 Uhr durch. Veranstaltungsort war der Wochenmarktplatz unter den Arkaden anlässlich des Allerseelenmarktes. Josef Able zeigte, wie Kraut gehobelt, gesalzen und eingestampft wird. Die Zuschauer konnten auch gleich selbst mit anpacken und eigenes Sauerkraut herstellen. Es war eine gelungene Veranstaltung zusätzlich zur Pflanzentauschaktion.



Krauteinhobeln mit: Mitte Able
Josef, rechts daneben Pongratz
Xaver und Stadler Bitta

Im Weinrebenschneidekurs am **02. März 2013** um 13.30 Uhr zeigte Richard Bloos im Weingarten des Parkwohnstiftes, den Winterschnitt an den Weinstöcken. Auch im

Obstlehrgarten konnten die Interessenten sehen, wie an einer Pergola die Weinreben richtig geschnitten werden.



Weinrebenschneide-
Kurs mit Richard
Bloos

Am **08.März** um 20.00 Uhr erfuhren die Teilnehmer beim Kirchenwirt im theoretischen Baumschneidekurs von Xaver Pongratz viel Wissenswertes zum Baumschnitt. In vielen Bildern konnten die Interessenten die Auswirkungen von verschiedenen Schnittmaßnahmen sehen. Die Informationen reichten vom Aufbau eines Baumes, über das Wuchsverhalten der verschiedenen Wurzelunterlagen zu den verschiedenen Schnittmaßnahmen wie Winter- und Sommerschnitt.

Am **09.März** um 13.00 Uhr folgte der praktische Teil des Baumschneidekurses mit Xaver im Obstlehrgarten in der John-F.Kennedy-Straße. Anschließend wurden die restlichen Bäume im Obstlehrgarten in Form gebracht.



Baumschneidekurs im
Obstlehrgarten.
Mitte: Pongratz Xaver
Links: Esterl Wigg, daneben
Bloos Richard

Mit einer sehr guten Beteiligung konnte die vierte Mostverkostung, mit Prämierung am **06. April** aufwarten. Dies ist eine Veranstaltung des Kreisverbandes für Gartenbau und Landschaftspflege, Abteilung Pomologie. Insgesamt durfte die Jury 29 Proben verkosten. Die Mostverkostung hat Tradition. Früher war Most auf dem

Land sogar das beliebteste Getränk; Bier war einfach viel zu teuer. Bei der Prämierung gewannen aus unserem Verein Ludwig Esterl Gold und Anita Lindner und Alois Huber jeweils Silber.

Am **20. April** pflanzten wir den "Baum des Jahres". Diesmal hatten wir den Wildapfel ausgewählt. Dieser Baum, besser als Holzapfel bekannt, ist allerdings nicht im Obstgarten zu Hause, sondern Bestandteil der Waldgesellschaft. Den richtigen Standort fanden wir an einem kleinen Abhang zwischen dem früheren Knürr-Gebäude und dem Bauhof.



Baumpflanzaktion mit v.l. Esterl Wigg, Pongratz Xaver, Hendel Stefan, Mitterbauer Anton, Lindner Anita, Able Josef

An diesem Tag feierten wir auch mit unserem Vereinsurgestein Franz Bachhuber seinen 80igsten Geburtstag.

Am **28. April** fand die Frühjahrsversammlung des Vereins statt. Nach der Begrüßung durch den Vorstand Xaver Pongratz und dem Kassenbericht von Patricia Stadler, führte Bernhard Bednara durch die verschiedenen Veranstaltungen des abgelaufenen Vereinsjahres.

Eine Überraschung hatte der Vorstand für Bernhard Bednara und Anita Lindner parat. Für meine Arbeit mit der neuen Homepage durfte Über ein ebensolches Geschenk strahlte Anita Lindner; es war der Dank für ihre unermüdliche Unterstützung bei Aktionen mit den Grundschülern und für die Weihnachtsdekoration. Anschließend fand Dip. Ing. Michael Weidner bei seinem Zum Abschluss versteigerte Robert Gerstl in bekannt unterhaltsamer Weise zur Aufbesserung der Vereinskasse noch Blumen und von Spendern und Mitgliedern mitgebrachte Artikel.

Die Grünarbeit an Weinreben zeigte uns Richard Bloos am **1. Juni** an den Weinreben des Parkwohnstiftes in der Schönauerstraße. Durch seine große Erfahrung konnte er wieder alle auftauchenden Fragen beantworten. Zum Abschluss wurde der von Richard Bloos aus seinen eigenen Trauben selbst hergestellert Wein verkostet.

Die XperBike-Sternfahrt nach Massing fand am **09. Juni** statt. Auch eine Gruppe des Obst- und Gartenbauvereins Arnstorf ging vom Marktplatz in Arnstorf aus an den Start.

Als Vorbereitung zum Tag der offenen Gartentür, an dem sich der Obst- und Gartenbauverein Arnstorf mit dem Obstlehrgarten und dem Schulgarten beteiligte, war am **15. Juni** im Obstlehrgarten "Heu machen" angesagt. Nach dem Schnitt mit dem Balkenmäher durch Josef Able, dem Wenden durch viele Helfer und dem Bündelpressen unter Mithilfe von Christian Simeth, sah der Obstlehrgarten wieder gepflegt aus.

Am **16. Juni** beteiligte sich eine Abordnung unseres Vereins am 100-jährigen Jubiläum der Holzhamer Schützen.



Die Teilnehmer des Obst- und Gartenbauvereins beim Festzug.

Nach den letzten Vorbereitungen am 29. Juni öffneten wir am **30. Juni** zum „Tag der offenen Gartentür“ den Obstlehrgarten und Schulgarten für die gesamte Bevölkerung.

Mit soviel Interesse haben wir nicht gerechnet. Den Schulgarten hatte überwiegen Anita Lindner vorbildlich in Schuss gebracht. Im Obstlehrgarten stellten wir auch die vereinseigenen Geräte, die zum Verleih zur Verfügung stehen, vor. Vor allem die Geräte zur Safftherstellung fanden großes Interesse.



Am Tag der offenen Gartentür im Obstlehrgarten.

Am **15. Juli** bastelte Anita Lindner mit den Kindern der Mittagsbetreuung des VzG in der Grundschule Kräuterscheiben. Auf den vorbereiteten Baumscheiben wurden verschiedene Kräuter arrangiert. Die gebastelten Scheiben konnten die Kinder mit nach Hause nehmen.



Links Lindner Anita und
Rechts Raimann Uchi mit
den Grundschulkindern

Am Volksfestauszug am **2. August** beteiligte sich eine Abordnung des Obst- und Gartenbauvereins. Mit unseren grünen Schürzen und bunter Blumenpracht sorgten wir für Farbtupfer beim Auszug. Bei der sengenden Hitze taten auch die Strohhüte gute Dienste.



Die Teilnehmer des Obst- und
Gartenbauvereins beim
Volksfestauszug

Einen spannenden Tag haben 16 Mädchen und Buben am **13. August** beim Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins erlebt. Der erlebnisreiche Tag begann mit einer Wanderung, bei der die Kinder mit Gabi Golginger Wiesenblumen und Kräuter, wie Wiesenknopf oder Blutweiderich und deren Wirkung kennenlernten. Der Weg führte die Schar und ihre sieben Betreuer zur Fischtreppe beim Wasserkraftwerk von Xaver Pongratz an der Kollbach. Dann waren die jungen Forscher voll Eifer dabei, als sie mit den "Großen" aus einer Fahrradfelge mit Dynamo ein sogenanntes unterschlächtiges Wasserrad basteln durften. "Die leuchtet tatsächlich", staunten die Kinder über das Licht der Glühbirne und darüber, dass durch so eine einfache Konstruktion mit Wasserkraft Strom erzeugt wird. Kurz vor der Mittagspause stand "Krebskunde" auf dem Programm. Die Wassertierchen kamen natürlich nach der Betrachtung wieder in ihr Element zurück. Frisch gestärkt mit

Würstln und Getränken, hieß es am Nachmittag kleben, schrauben, malen, damit aus den vorgefertigten Teilen für jedes Kind ein tolles Windrad entstand. In Reih und Glied neben- und übereinander angeschraubt, drehten sich die bunten Flügel bald um die Wette. Selbstverständlich durfte jedes Kind sein Kunstwerk mit nach Hause nehmen.



Die Betreuer mit den Ferienkindern und den gebastelten Windrädern

Am **15. August** führte uns der Jahresausflug in die Weihenstephaner Gärten. Der parkähnliche Hofgarten auf dem Weihenstephaner Berg war einst ein Klostersgarten. In einer Führung durch den Sichtungsgarten wurden die unterschiedlichen Beete erläutert.

Das Mittagessen wurde im Bräustüberl am Weihenstephaner Berg eingenommen.



Ein Teil der Teilnehmer am Jahresausflug nach Weihenstephan

Um 14.00 Uhr fuhren wir weiter nach Jarzt zum Obsthof Bauer. Im Jahre 1935 als Apfelgarten angelegt, hat sich dieser zur Obstplantage entwickelt. Vom Obstbauern erfuhren wir viel Interessantes über den Obstanbau und der Behandlung der verschiedenen Obstbäume.

Auf der Rückfahrt nach Arnstorf wurde zu einer Abendbrotzeit im Gasthaus Forster in Eching am See eingekehrt. So fand der schöne Tag bei sonnigem Wetter einen gemütlichen Ausklang.

Um mehr Farbe in den Obstlehrgarten zu bringen hatten wir uns entschlossen, im Obstlehrgarten die Grasfläche in eine Blumenwiese umzuwandeln. Am **3. August**, nachdem die große Trockenperiode vorbei war, wurde der Obstlehrgarten gemäht und am **10. August** mit einer Kreiselegge der Boden aufgerissen. Am **17. August** wurde reifes Mähgut einer Wildblumenfläche verteilt und ausgebracht. Dieses soll nun aussamen und dadurch eine neue Wildblumenwiese entstehen.



Die Helfer beim Verteilen
des Mähgutes im
Obstlehrgarten